

**VERLÄNGERUNG DES BERUFSAUSBILDUNGSVERHÄLTNISSES
WEGEN NICHT BESTANDENER GESELLEN- BZW. ABSCHLUSSPRÜFUNG**

An: Niedersächsische Zahntechniker-Innung, Theaterstraße 2, 30159 Hannover

zur Weiterleitung an die Handwerkskammer

(Dieser Vordruck ist in **4-facher Ausfertigung** über die Innung einzusenden. Wenn der Lehrling / die Auszubildende bzw. der Auszubildende nach nicht bestandener Gesellen- bzw. Abschlussprüfung die Ausbildungsstätte gewechselt hat, ist von der bzw. dem neuen Auszubildenden zusätzlich ein „Antrag auf Eintragung in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse“ beizufügen).

Gemäß § 14 (3) des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) wird beantragt, das nachstehende Berufsausbildungsverhältnis wegen nicht bestandener Prüfung zu verlängern:

Auszubildende bzw. Auszubildender (Lehrling): _____
(Vor- und Nachname)

Ausbildungsbetrieb: _____
(Frau/Herrn/Firma, Anschrift)

Ausbildungsberuf: **ZAHNTECHNIKER/IN**

Eintragsnummer der Hwk _____
(Sh. Berufsausbildungsvertrag; z. 8.: 1/2345/99)

Name und Ort der Innung: _____

Datum der nicht bestandenen Prüfung: _____

Prüfungsergebnis praktischer Teil: _____

Prüfungsergebnis theoretischer Teil: _____

Das Berufsausbildungsverhältnis soll verlängert werden:

vom: _____

bis: _____

Ort _____ Datum _____

| | | |
|-----------------|--|-----------------------|
| Auszubildender) | Lehrling bzw. Auszubildende bzw. Auszubildender | gesetzliche Vertreter |
|-----------------|--|-----------------------|

Genehmigt und in dem Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse vermerkt.

Handwerkskammer

Siegel der
Hwk

Im Lehrlingsverzeichnis der _____-Innung _____ vermerkt.